

Günther Jauch überrascht mit Steuer-Tipps bei Wer wird Millionär?

Günther Jauch überrascht bei „Wer wird Millionär?“ mit Steuer-Tipps während der spannenden „3-Millionen-Euro-Woche“.

Nach einer spannenden Sommerpause kehrt die beliebte Quizshow „Wer wird Millionär?“ zurück auf die Bildschirme von RTL. Moderator Günther Jauch, der die Zuschauer über die Jahre hinweg mit seinem Charme und Fachwissen begeistert hat, bringt gleich zu Beginn der neuen Staffel eine unerwartete Wendung ins Spiel: Steuer-Tipps! Diese überraschende Facette zieht nicht nur die Kandidaten in den Bann, sondern sorgt auch für Lacher im Publikum.

Die Auftaktwoche der neuen Staffel steht ganz im Zeichen der „3-Millionen-Euro-Woche“. Die Zuschauer dürfen sich auf eine Reihe von hochkarätigen Kandidaten freuen, die alles daran setzen, die große Jackpot-Summe zu knacken. Am Montag (2. August) treten die ersten Herausforderer an. Unter ihnen ist Niclas Schell aus Remagen, der als Ausbildungsberater beim Bundesamt für Soziale Sicherung tätig ist. Sein Ziel? Mindestens 16.000 Euro gewinnen, um sich für das große Finale zu qualifizieren.

Ein lehrreicher Moment unter den Quizfragen

Die Fragen sind knifflig, und bereits bei der 8.000-Euro-Frage kommt es zu einem spannenden Moment: Niclas ist unsicher, ob er die richtige Antwort auf die Frage zu Gerd Müllers Bundesliga-

Toren kennt. Hierbei handelt es sich um eine interessante Herausforderung, die auch den Einsatz des Zusatzjokers erfordert. Der Zuschauer, der ihm zur Seite steht, entpuppt sich als Schweizer und großer Fan des FC Bayern München, was die Atmosphäre in der Runde auflockert und für Heiterkeit sorgt.

Mit Humor im Gepäck fragt Jauch seinen Studiogast prompt nach den Währungsumrechnungen. „Falls Sie mit der Antwort richtig liegen, müssen Sie dann wissen, wie viel 500 Euro in Schweizer Franken wert sind?“, erfragt er mit einem Augenzwinkern. Es entwickelt sich eine amüsante Diskussion über Steuern, bei der der Schweizer die richtige Antwort gibt, gleichzeitig aber auch mit einer weiteren Frage konfrontiert wird: „Müssen Sie diesen Betrag versteuern oder nicht?“ Hier zeigt sich die Expertise des Moderators und die Fähigkeit, selbst in einem lockeren Quiz-Format tiefere Themen anzusprechen. Jauchs humorvoller Seitenhieb – „Es hat sich eigentlich gar nicht gelohnt, dass Sie aufgestanden sind“ – bringt das Publikum zum Lachen.

Wohin mit den Steuerfragen?

Die unterhaltsame Portion Wissen wird schnell durch die Klarstellung ergänzt, dass in der Schweiz Gewinne erst ab 1.100 Franken versteuert werden müssen. Doch während der Steueraspekt im Prinzip informativ ist, bleibt die Hauptattraktion für die Zuschauer die spannende Jagd um den maximalen Gewinn. Niclas Schell schafft es mit Bravour, die richtige Antwort zu erraten, was ihm schließlich den Einzug in die nächste Runde sichert.

„Wer wird Millionär?“ hat in Deutschland eine treue Fangemeinde, und die Rückkehr aus der Sommerpause mit der „3-Millionen-Euro-Woche“ fügt der anhaltenden Beliebtheit noch eine Besonderheit hinzu. Ab dem 9. September wird die Show wieder mit regulären Ausgaben fortgesetzt, und die Frage bleibt, welche amüsanten und lehrreichen Momente noch bevorstehen.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de